

PFARRBRIEF

AUSGABE 05/2024



St. Peter und Paul
Rheingau

KATHOLISCHE PFARREI
ST. PETER UND PAUL RHEINGAU



Frohe Pfingsten

Inhaltsverzeichnis

1	Impuls	Seite	3
2	Gottesdienstordnung	Seite	5
3	Spiritualität	Seite	17
4	Pfarrei-Leben	Seite	24
5	Senioren	Seite	32
6	Kinderseite	Seite	34
7	Ansprechpartner	Seite	35
8	Impressum	Seite	39
9	Kontakt	Seite	40

Impuls

Ein Gruß aus der Berufungspastoral

Seit etwas mehr als einem Jahr bin ich nun als „Referentin für Berufungspastoral“ bei der „Diözesanstelle Berufe der Kirche“ tätig. Ein sehr sperriges Wort: „Berufung“. Und wenn Sie sich jetzt fragen, was genau man an einer solchen Arbeitsstelle macht, dann geht es Ihnen wie mir am Anfang. Ich kam zu meiner Aufgabe durch Zufall – ich hatte nicht aktiv gesucht, sondern sie hat mich gefunden. Im Herbst des Jahres zuvor wurde ich gefragt, ob ich mir die Arbeit in der Berufungspastoral vorstellen könnte. Zunächst musste ich nachfragen, was man genau bei der „Diözesanstelle Berufe der Kirche“ macht, der Titel klingt schließlich alles andere als spannend. Im Grunde genommen haben wir zwei Standbeine: Zum einen **werben** (nicht rekrutieren!!) wir für die Berufe bei der Kirche – Seelsorgerinnen und Seelsorger, Priester, Diakone, aber auch Religionslehrerinnen und Religionslehrer; in Zukunft werden wir auch weitere Berufe wie Jugendbildungsreferentinnen und Jugendbildungsreferenten, multiprofessionelle Stellen, Erzieherinnen und Erzieher oder Ausbildungsberufe beim Bischöflichen Ordinariat bewerben. Zum anderen –

und hier kommt die pastorale, seelsorgliche Komponente ins Spiel, bieten wir Coaching, geistliche Begleitung und Veranstaltungen zur persönlichen Orientierung und Berufungsfindung an. Wir begleiten Jugendliche, junge Erwachsene und Menschen, die sich beruflich umorientieren möchten, bei den Fragen: Was will ich vom Leben? Wie sieht meine Vision von einem gelungenen Leben aus? Wie finde ich eine gute Entscheidung? Was sind meine Stärken, Interessen und wie kann ich diese in einem beruflichen Weg leben? Das Schöne dieser Arbeit ist, dass wir im Team hier sehr kreativ sein und uns neue Formate und Kooperationen überlegen können. Ständig kommen andere Ideen und Impulse dazu. Aber was meint eigentlich „Berufung“? Ist dieses Wort nicht schon längst aus der Mode gekommen? Befragt man Wikipedia, so ist die Antwort: „Verspüren eines „inneren Rufs“ zu einer bestimmten Lebensaufgabe.“ Im zweiten Petrusbrief heißt es: „Deshalb, Brüder und Schwestern, bemüht euch noch mehr darum, dass eure Berufung und Erwählung Bestand hat! Wenn ihr das tut, werdet ihr niemals scheitern. So wird euch in reichem Maß gewährt,

Impuls

in das ewige Reich unseres Herrn und Retters Jesus Christus einzutreten.“ (2 Petr 1, 10-11) Jeder Mensch hat eine Berufung, eine Leidenschaft, die er/sie tief in sich spürt. Diese Berufung kann sich im Laufe des Lebens ändern und kann auch mehrere Lebensaufgaben betreffen. Alles, das mich tief im Inneren mit Freude, mit Sinn und Zufriedenheit erfüllt, kann meine Berufung sein. „Berufung“ kommt im christlichen Glauben von zwei Seiten: Gott legt Talente und Stärken, Leidenschaften in mir an. Er beruft mich zu einer (oder mehreren) Aufgabe(n). Es liegt an mir, diese Berufung, diesen Ruf wahrzunehmen und zu hören. Manchmal kommt eine Möglichkeit auch ganz überraschend, ungeplant. Dann ist es meine Aufgabe, diese Möglichkeit wahrzunehmen und etwas daraus zu machen. Wenn wir – so kann man den Satz von Petrus modern auslegen – uns unserer Stärken, Talente und Interessen bewusst sind, dann können wir zielstrebig unserer Berufung nachgehen und unser Leben dementsprechend gestalten. Dann wird es ein erfülltes Leben. Petrus spricht davon, dass Standhaftigkeit im Glauben zum ewigen Leben führt. „Der Himmel auf

Erden“ kann aber heute schon für mich beginnen, wenn ich meine Berufung lebe und diese mich erfüllt. So habe ich meine momentane Berufung in der Berufungspastoral gefunden, ohne sie gesucht zu haben.

Herzliche Grüße vom Team Berufungspastoral, Linda-Maria Gall und Diakon Klemens Kurnoth

Wir freuen uns über Gedanken zu Ihrer Berufung!

Schicken Sie uns gerne eine Mail: L.gall@bistumlimburg.de

Bei Interesse schauen Sie gerne auf unserer Homepage vorbei:

www.berufe-der-kirche.bistumlimburg.de oder sprechen Sie uns an.

Gottesdienste im Mai

Hl. Josef, der Arbeiter

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Mittwoch 01. Mai

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe <i>++ Josef und Elisabeth Becker</i>	Pfr. Suresh
Kiedrich	Kirche	10.30	Heilige Messe zu Ehren des hl. Valentin	Pfr. Krechel
	Kirche	18.00	Marienvesper	
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Raenthal	Kirche	18.00	Maiandacht	

Donnerstag 02. Mai

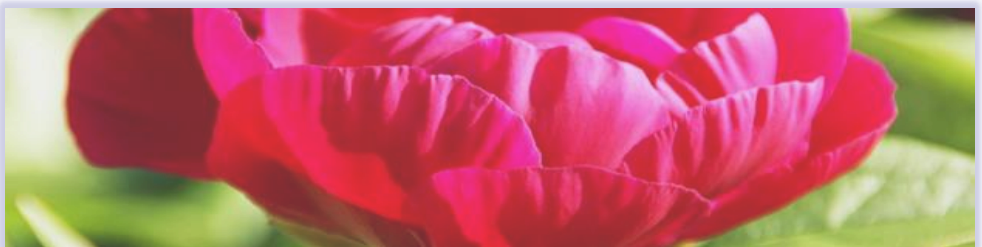
Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkimore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Erbach	Haus Wilhelmine	16.00	Heilige Messe im Haus Wilhelmine	Pfr. Suresh
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.30	Heilige Messe <i>++ Christoph und Erna Mentges, ++ Heinz und Trude Wolf, + Wolfgang Doberschütz, ++ Familie Schwarz, + Marcus Bruckert Frühmesser Joh. Adam Zell</i>	Pfr. Lauer
Kiedrich	Kirche	18.00	Vesper für geistliche und kirchliche Berufungen	Diakon Siebers

Freitag 03. Mai

Raenthal	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Okeke
Kiedrich	Michaelskapelle	18.00	Maiandacht in der St. Michaelskapelle	Diakon Siebers
Oestrich	Kirche	18.00	Heilige Messe (Herz-Jesu-Freitag)	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	19.00	Anbetung - Lobpreis - Beichte	

Samstag 04. Mai

Gottesdienstordnung	Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier	Diakon Siebers
		Pfarrkirche	12.00	Taufe von Matheo Boos	Diakon Siebers
		Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
	Hattenheim	Kirche	17.00	Wort-Gottes-Feier mit Orgelbegleitung	WGF-Beauftragte
		Hallgarten Kirche	17.30	Rosenkranz	
	Hallgarten Kirche		18.00	Vorabendmesse	Pfr. Suresh
		<i>+ Josef Weser, + Katharina Stör ++ Franz und Lena Orth, ++ Renate Orth-Rosskopf und Alwin Orth + Winzer Josef Semmler, ++ Elisabeth und Hans Klein ++ Franz Peter und Marianne Müller + Christina Egert, ++ Paul und Thorsten Herke, + Karl Petry, ++ Eheleute Gregor und Hiltrud Vollmer, ++ Eheleute Karl und Katharina Egert, ++ Eheleute Valentin und Anna-Maria Dietrich</i>			
	Martinsthal Kirche		18.00	Vorabendmesse	Pfr. Oekeke
		<i>++ Willy Francis Klein, Eheleute Wilhelm und Agnes Klein, Nathaniel Mikin mit Eltern und Geschwistern ++ Martin und Gisbert Keßler und Adelgunde Groß</i>			
	Mittelheim Kirche		18.00	Vorabendmesse	Pfr. Lauer
<i>nach Meinung alter Stiftungen</i>					
Winkel Kirche		18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission		



6. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 15, 9-17 L1: Apg 10, 25-26. 34-35. 44-48 L2: 1Joh 4, 7-10

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 05. Mai

Erbach	Kirche	09.30	Heilige Messe im Garten des Pfarrzentrums mit Totengedenken für Hildegard Wengel <i>+ Hiltrud Sälzer</i> <i>++ Robert Fred Kröger, + Evandro Luis B. de Oliveira</i>	
Kiedrich	Kirche	09.30	Wort-Gottes-Feier	Diakon Siebers
	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Okeke
Oberwalluf	Kirche	09.30	Heilige Messe, anschl. Kirchenkaffee	Pfr. Lauer
			<i>+ Sophie Jöpp und ihre Verwandten</i> <i>+ Johann Kertell</i> <i>++ Bertold Ebbecke und Anna und Bernhard Schmelzeisen</i>	
Rauenthal	Kirche	10.00	Wort-Gottes-Feier	WGF-Beauftragte
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde Abenteuer-Gottesdienst mit "Pit&Paula"	Pfr. Suresh
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	17.00	Maiandacht mit Aussetzung und eucharistischem Segen Musik: Kirchenchor Hallgarten	Pfr. Lauer

Montag 06. Mai

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Mittelheim	Kirche	18.00	Ökumenisches Friedensgebet	
Oestrich	Clemenskapelle	18.00	Bittprozession	Pfr. Suresh
Hallgarten	Kirche	18.30	Bittprozession und Heilige Messe an der Grunderkapelle	Pfr. Lauer

Dienstag 07. Mai

Winkel	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
--------	--------	-------	----------------------	-------------

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe <i>++ der Familien Karst und Enders</i>	Pfr. Lauer
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Winkel	Kirche	18.00	Bittgottesdienst für Weinberge, Feld und Wald Beginn am "gebrannten Helje Heisje"	GR Vogt

Mittwoch 08. Mai

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hattenheim	Margarethen- Kapelle	18.00	Bittprozession und Vorabendmesse Beginn an der Kirche St. Vincentius	Pfr. Lauer
Rauenthal	Kirche	18.00	Vorabendmesse mit Bittprozession gemeinsam mit Martinthal	Pfr. Suresh

Christi Himmelfahrt

Ev: Mk 16, 15-20 L1: Apg 1, 1-11 L2: Eph 1, 17-23 od. Eph 4, 1-13 (KF: 4, 1-7. 11-13)
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Donnerstag 09. Mai

Winkel		08.45	Pilgerweg nach Schloss Vollrads Gemeinsam für Oestrich-Winkel - Beginn ab "gebrannte Helje Heisje" gegenüber Feuerwehr	
	Schloss Vollrads	10.00	Festmesse für Oestrich-Winkel im Hof von Schloss Vollrads	Pfr. Lauer
Kiedrich	Kirche	09.30	Bittprozession, im Anschluss Choralhochamt	Pfr. Dr. Nandkisore
Oberwalluf	Kirche	09.30	Festmesse	Pfr. Suresh
Niederwalluf	Johanniskirchen- ruine	11.00	Ökumenischer Gottesdienst mit anschließendem Umtrunk	GR Schleider

Freitag 10. Mai

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Oestrich	Kirche	18.00	Heilige Messe mit Totengedenken	Pfr. Suresh

Niederwalluf Kirche 19.30 **Pfingstnovene**

Samstag 11. Mai

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Heilige Messe im Altenheim St. Hildegard	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Kiedrich	Kirche	14.30	Trauung Katharina & Marcel Burkhardt	Diakon Siebers
Hattenheim	Kirche	17.15	Vorabendmesse + Hildegard Dörhöfer	Pfr. Lauer
Niederwalluf	Kirche	18.00	Vorabendmesse mit Totengedenken für Margot Stein ++ Brigitte und Rudolf Dittrich + Hildegard Kilian ++ Karl-Heinz und Elfriede Damm + Gisela Roos	Pfr. Suresh
	Vitusbergkreuz	19.30	Pfingstnovene	
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

7. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 17, 6a. 11b-19 L1: Apg 1, 15-17. 20ac. 26 L2: 1Joh 4, 11-16

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 12. Mai

Kiedrich	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Oekeke
	Kirche	09.30	Lateinisches Choralamt ++ Wolfgang Schmidt und Eltern Hans und Marianne Schmidt ++ Familien Abt und Aumüller + Betty Treber ++ Horst Schneider und Ingrid Müller ++ Geschwister Heigel und Angehörige + Jakob Treber und Schwiegersohn ++ für die Stifter des St. Elisabeth-Benefizium	Pfr. Lauer
Oestrich	Kirche	09.30	Heilige Messe ++ Werner Ehmke und Eltern Otto	Pfr. Senft

Rauenthal	Kirche	09.30	<i>und Marie Sokoll, Sohn Otto Robert und Schwager Walter und Pierre ++ Emilia und Franciszek Dziadowiec</i> Heilige Messe <i>nach Meinung des Stifters ++ Emil Fuchs und Angehörige ++ Familien Scholl und Holz ++ Familien Eibeck und Scholl ++ Anni und Gustl Okaty ++ Klara und Johann Werner, Werner Gießmann ++ Familien Bammert, Gottal und Zott</i>	Pfr. Suresh
Winkel	Kirche	11.00	Heilige Messe Diamantene Hochzeit von Inge und Hans Czech <i>++ Familien Czech und Sommer</i>	Pfr. Senft
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde anschließend Verkauf Eine-Welt-Waren	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Niederwalluf	Pflänzer Kapelle	19.30	Pfingstnovene	

Montag 13. Mai

Hattenheim	Kirche	17.15	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Lauer
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Niederwalluf	Limbe Kreuz	19.30	Pfingstnovene	

Dienstag 14. Mai

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
Martinsthal	Kirche	17.00	Heilige Messe <i>für die Verstorbenen des Seniorenclubs</i>	Pfr. Senft
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Oestrich	Weidenkapelle	19.00	Maiandacht der Kolpingfamilie in den Weinbergen	Pfr. Lauer
Niederwalluf	Seniorenzentrum	19.30	Pfingstnovene	

Mittwoch 15. Mai

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Rauenthal	Kirche	18.00	Maiandacht	
Niederwalluf	Johanniskirchen- ruine	19.30	Pfingstnovene	

Donnerstag 16. Mai

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe <i>++ der Familien Rudi und Feli Steidl und ++ Angehörige</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.30	Heilige Messe	Pfr. Lauer
Kiedrich		18.00	Maiandacht in der Antoniuskapelle Talstraße	Diakon Siebers
Niederwalluf	Hubkreuz	19.30	Pfingstnovene	

Freitag 17. Mai

Mittelheim	Villa Rheingold	16.00	Heilige Messe im Haus Rheingold	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Heilige Messe mit Totengedenken	Pfr. Dr. Nandkisore
Oestrich	Kirche	18.00	Anderszeit	
Niederwalluf	Friedhof	19.30	Pfingstnovene	

Samstag 18. Mai

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	16.00	Anbetungsstunde mit Freunden der Gemeinschaft Cenacolo	
	Pfarrkirche	18.00	Luzerner und Vesper	Pfr. Dr. Nandkisore
Rauenthal	Kirche	11.00	Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des 750-jährigen Bestehens von Rauenthal	Pfr. Senft, Pfr.'in Friehmelt
Erbach	Kirche	14.30	Trauung Katharina Moos & Florian Wende	Pfr. Senft

Erbach	Kirche	18.00	Vorabendmesse ++ <i>Monika Zentner und</i> ++ <i>Angehörige sowie Robert Zentner</i> ++ <i>Lothar Metzger und ++ der Familie Goll</i>	Pfr. Suresh
Mittelheim	Kirche	18.00	Vorabendmesse <i>nach Meinung alter Stiftungen</i>	Pfr. Lauer
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	
Niederwalluf	Kirche OW	19.30	Pfingstnovene	

Pfingsten - Hochfest des Heiligen Geistes

*Ev: Joh 20, 19-23 od. Joh 15, 26-27; 16, 12-15 L1: Apg 2, 1-11 L2: 1Kor 12, 3b-7. 12-13 od.
Gal 5, 16-25*

Kollekte für RENOVABIS

Sonntag 19. Mai

Eltville	Kloster	09.30	Hochamt für die Pfarrei in Kloster Eberbach	
	Eberbach			
Kiedrich	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Oekeke

Pfingstmontag - Maria, Mutter der Kirche

Ev: Lk 10, 21-24 L1: Apg 8, 1b. 4. 14-17 od. Ez 37, 1-14 L2: Eph 1, 3a. 4a. 13-19a

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Montag 20. Mai

Hallgarten	Kirche	09.30	Festmesse	Pfr. Senft
Oberwalluf	Kirche	09.30	Festmesse	Pfr. Suresh
Eltville	Draiser Hof	10.30	Ökumenischer Gottesdienst im Gutshof Baron Knyphausen in Erbach	GR Vogt, Pfr. 'in Schu
Winkel	Kirche	11.00	Festmesse	Pfr. Lauer
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Dienstag 21. Mai

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe <i>++ der Familien Rödel und Bär</i> <i>++ Lebende und Verstorbene des Frauenkreises KJF, anlässlich des 50-jährigen Bestehens</i> <i>++ Pfarrer Bernhard Krause</i>	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Mittwoch 22. Mai

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Rauenthal	Kirche	18.00	Maiandacht	

Donnerstag 23. Mai

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Senft
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	Pfr. Oeke
	Kirche	18.30	Heilige Messe	Pfr. Oeke
Kiedrich		18.00	Maiandacht in der Bingerpfortenkapelle Bingerpfortenstraße	Diakon Siebers
Oberwalluf	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Suresh

Freitag 24. Mai

Oestrich	Clemenskapelle	16.00	Heilige Messe im Haus am Weinberg	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hattenheim	Kirche	18.00	Maiandacht	

Samstag 25. Mai

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Heilige Messe im Altenheim St. Hildegard	
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hattenheim	Kirche	17.15	Vorabendmesse	Pfr. Suresh
Martinsthal	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Lauer
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

Dreifaltigkeitssonntag

Ev: Mt 28, 16-20 L1: Dtn 4, 32-34. 39-40 L2: Röm 8, 14-17

Sonderkollekte für den Katholikentag

Sonntag 26. Mai

Kiedrich	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Oeke
	Kirche	09.30	Lateinisches Choralamt	Pfr. Lauer
			Friedhofsgang, Brot- und Salzweihe	
			<i>++ Elisabeth Flick, Gertrud und Ferdinand Weber</i>	
			<i>++ Adalbert Zimmer und Angehörige</i>	
			<i>++ Ilse und Franz Gugerel und Anton und Dorothea Fleischer</i>	
Niederwalluf	Kirche	09.30	Heilige Messe	Pfr. Senft
			<i>++ Rosa Rupp und Herbert Freihoff</i>	
			<i>+ Pfarrer Keul</i>	
			<i>++ Hans Josef Herzer und Eltern, Karl Reuter und Eltern</i>	
			<i>++ Auguste und Wilhelm Waas</i>	
Winkel	Kirche	11.00	Heilige Messe	Pfr. Suresh
			<i>++ Christa und Rhabanus Kirn</i>	
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde	Pfr. Oeke
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Montag 27. Mai

Hattenheim	Kirche	17.15	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Lauer
			<i>+ Margarete Heimes</i>	
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Dienstag 28. Mai

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Senft
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Mittwoch 29. Mai

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
			<i>+ Gerhard Pauly</i>	

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung
Kiedrich	Kirche	19.00	Rosenkranz für alle Verstorbenen

Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

Ev: Mk 14, 12-16. 22-26 L1: Ex 24, 3-8 L2: Hebr 9, 11-15

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Donnerstag 30. Mai

Kiedrich	Valentinushaus	08.00	Festmesse und Fronleichnamprozession Pfr. Oekeke
Winkel	Kirche	09.00	Festmesse und Fronleichnamprozession nach Mittelheim Pfr. Dr. Nandkisore anschl. Aegidiusschoppen
Hallgarten	Kirche	09.30	Festmesse und Fronleichnamprozession anschl. Pfarrfest <i>+ Josef Weser</i> Pfr. Krechel
Hattenheim	Kirche	09.30	Festmesse und Fronleichnamprozession anschl. Pfarrfest Pfr. Lauer
Martinsthal	Kirche	09.30	Festmesse und Fronleichnamprozession anschl. Umtrunk Pfr. Suresh
Eltville	Eltzer Hof	10.00	Hochamt und Fronleichnamprozession Pfr. Senft anschl. Pfarrfest
Niederwalluf	Kirche	10.00	Festmesse und Fronleichnamprozession anschl. Pfarrfest Pfr. Oekeke

Freitag 31. Mai

Eltville	Pfarrkirche	15.00	Trauung Janine und Konstantin Daub Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung

Samstag 01. Juni

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung
Erbach	Kirche	14.30	Trauung Elisa Lang / Simon Albert
Hallgarten	Kirche	17.30	Rosenkranz

Hallgarten	Kirche	18.00	Vorabendmesse <i>+ Franz Peter und Marianne Müller + Josef Weser, + Katharina Stöhr</i>
Mittelheim	Kirche	18.00	Vorabendmesse <i>nach Meinung alter Stiftungen</i>
Rauenthal	Kirche	18.00	Vorabendmesse <i>für den Stifter</i> <i>++ Emil Fuchs und Eltern, Eheleute Scheuerling und Kinder + Toni Wollstädter und + Adolfine Losert ++ Pfr. Franz Knothe, Markus Scheffler Hans u. Karolina Müller und Angehörige Paula Flöth und Angehörige</i>
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission

9. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Mk 2, 23 - 3, 6 (KF: Mk 2, 23-28) L1: Dtn 5, 12-15 L2: 2Kor 4, 6-11

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 02. Juni

Oestrich	Kirche	09.00	Festmesse zu Fronleichnam, anschl. Prozession <i>+ Waltraud Hämmerling</i>
Erbach	Kirche	09.30	Heilige Messe
Kiedrich	Kirche	09.30	Heilige Messe <i>++ Wolfgang Schmidt und Eltern Hans und Marianne Schmidt</i>
	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus
Oberwalluf	Kirche	09.30	Heilige Messe, anschl. Kirchenkaffee <i>+ Maria Hundt</i>
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde <i>+ Marie Trenkler</i>
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung

Pfingsten im Kloster Eberbach

Festgottesdienst der Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Rheingau

**Sonntag, 19. Mai 2024
9.30 Uhr in der Basilika**

**anschließend
Begegnung
und Umtrunk**

**Kinderwortgottesdienst
im Kapitelsaal**



**St. Peter und Paul
Rheingau**



Firmung

Sophia Brügge — Nur wegen der Geschenke!

»Ach, Du lässt Dich nicht firmen? Dann kriegst Du ja gar keine Geschenke! Also, ich möchte darauf nicht verzichten!«

Genau. So soll es sein!

Sich nur wegen der Geschenke firmen zu lassen, ist verpönt. Hör nicht drauf – es gibt eigentlich gar keinen anderen Grund für die Teilnahme an der Firmung. Alle sollten sich wegen der Geschenke firmen lassen. Natürlich sollten Deine Ansprüche nicht zu gering sein. Wer lediglich auf kleinere Geschenke hofft – wie zum Beispiel ein bisschen Geld, einen Gutschein für einen langgehegten Wunsch oder ein paar elektronische Geräte –, der verkauft sich unter Preis.

Nein, wenn schon, dann solltest Du für Deine Liebe, Dein Leben und Deinen Glauben mehr erwarten. Und tatsächlich gibt es in der Firmung unbezahlbare Gratis-Gaben.

Wenn »Firmung« bedeutet, dass Du von nun an zu Deinem Glauben stehst, dann ist das nur ein Aspekt Deiner Beziehung zu Gott. Dafür brauchst Du nicht zur Firmung kommen. Das kannst Du auch auf Instagram posten: »Hi! Ab heute stehe ich dazu:

Ich bin katholisch und lasse ab nun auf meinen Glauben nichts mehr kommen.« Dazu braucht man keine Kirche, keinen Bischof und keine Firmung.

Aber dafür gibt es auch keine Geschenke. Im Firmgottesdienst jedoch wirst Du »gesalbt mit dem Heiligen Geist« – und er schenkt Dir direkt sieben Seiner besten Supportleistungen – damit Du Deine Beziehung zu Gott auch in der Öffentlichkeit leben kannst. Damit Du also in Deiner Beziehungsfähigkeit wächst. Das, was Timo und Sarah geschafft haben, ist ein Geschenk. Gott gibt seine Gnade nicht als Belohnung für ein mutiges Bekenntnis zu Ihm, sondern er schenkt Dir die nötigen Gaben, damit Dir anschließend eine Beziehung zum Ihm gelingt. Er macht Dich »beziehungsfähig« – in jeder Hinsicht. Er hilft Dir in Deiner Liebe, damit Du diese nicht mehr verstecken willst. Diese Geschenke nennen wir »die sieben Gaben des Heiligen Geistes« – und sie sind vollkommen gratis. Und sie werden Dir geschenkt, noch bevor die Zeit kommt, in der Deine Beziehung zu Gott auf die Probe gestellt wird. Ein nicht mehr zu überbietendes Geschenk – ohne Vorleistung. Im Voraus. Das ist

Firmung

»Firmung«: Dass Du Gottes Beistand zugesagt bekommst für die Zeit Deiner »veröffentlichten Liebe«.

Also, wenn Firmung, dann vor allem wegen dieser Geschenke!

KLEINER EXKURS: WAS IST DAS: GEIST?

Zwei Hunde gehen eine Straße entlang –

der eine Hund hat einen riesigen, gut riechenden Knochen im Maul und der andere schaut sehnsüchtig auf diesen Leckerbissen.

Und weil der zweite Hund so fasziniert ist von der positiven Aussicht, achtet er nicht auf den Verkehr und wird von einem Lastwagen erfasst und überfahren.

Was macht der erste Hund? Lässt er seinen Knochen fallen und denkt sich »O Gott! Wie konnte das nur passieren? Und das alles nur wegen eines Knochens?« – Nein. Der erste Hund wird vielleicht vom Lärm der quietschenden Reifen etwas erschreckt ein wenig traben und dann in aller Ruhe seinen Knochen genießen. Reue? Schlechtes Gewissen? Entschuldigung? Das gibt es nur in Tierfilmen.

Der Unterschied zwischen einem Hund und einer menschlichen Mutter ist nicht, dass der Hund gefühllos ist – Gefühle hat er auch. Aber er ist nicht in der Lage, sich von seinen Gefühlen zu distanzieren, sie zu bejahen oder zurückzustellen. Wenn er Hunger hat, dann ist der Knochen eben wichtig – und das Leben anderer Hunde spielt keine Rolle.

Der Mensch kann das, was er tut, bewerten, einordnen und hinterfragen. Die Mutter kann eben ihr Hungergefühl zurückstellen, weil sie weiß, dass das Leben ihres Kindes mehr wert ist als eine Mahlzeit. Der Mensch kann sogar – wenn auch nicht in allen Fällen – Gefühle kontrollieren, bewusst verdrängen oder auch erzeugen. Er steht eben seiner eigenen Wirklichkeit gegenüber – er ist ihr nicht ausgeliefert.

Ein Computer (mag er auch noch so schnell und komplex sein) bleibt Materie. Ich habe noch nie gehört, dass ein Computer ins Gefängnis gekommen ist oder auch nur zu einem Bußgeld verurteilt wurde (von Sozialstunden ganz zu schweigen) – denn ein Computer kann nicht böse sein. Aus dem einfachen Grund, weil er nicht geistbegabt ist. Wer aber keinen Geist hat, kann auch nichts anderes tun, als



Firmung

ihm die Naturgesetzlichkeiten vorgeben.

Ein Mensch kann aber auch anders – und gerade das macht seine Geistigkeit aus. Mit anderen Worten: Geist ist die Fähigkeit, zuzustimmen oder abzulehnen. Etwas romantischer ausgedrückt: Weil der Mensch Geist hat, kann er lieben oder hassen – anerkennen oder leugnen.

DER GEIST, DER SICH SELBST LEUGNET

Leider ist dem Menschen damit auch eine Fähigkeit gegeben, die er gegen andere und auch gegen Gott richten kann: Wenn er die Freiheit hat, zu lieben und zu hassen, anzuerkennen oder zu leugnen – was hindert ihn daran, Gott zu leugnen? Und den Nächsten zu hassen?

Aber diese göttliche Gabe kann noch stärker »perviert« werden (»pervers« heißt immer soviel wie »ins Gegenteil verkehren«): Der Mensch hat sogar die Fähigkeit, zu seiner eigenen Geistigkeit »Nein« zu sagen. Er kann leugnen, was er ist: Ein moralisches Wesen.

Eigentlich ist es ein offener Widerspruch: Wir können z.B. nur behaupten, keine geistige Seele zu haben, wenn wir eine Geistseele voraussetzen. Ohne Geist können wir gar nichts behaupten. Nicht zustimmen. Nicht ablehnen.

Aber dennoch tun Menschen genau das: Menschen behaupten, es gebe keinen Geist, keine Seele, keine geistige Wirklichkeit und keinen Gott. Sie können zwar sagen: »Es gibt keinen Gott!« – aber das zu behaupten, setzt eine geistige, von der Materie unabhängige Wirklichkeit voraus.

Diese Menschen sind nicht böse – sie sind ja von ihrer Meinung fest überzeugt. Aber die Menschen, die sogar ihren eigenen Geist leugnen, leben nicht mehr in Einklang mit ihrer eigenen Wirklichkeit – immer und immer wieder der eigenen Geistigkeit zu widersprechen, macht krank.

Quelle: gut-katholisch.de

Andachten in Hattenheim

Samstag, 04.05.2024 um 17.00 Uhr

Herzliche Einladung zur **Wort-Gottes-Feier mit Orgelbegleitung** in die **Kirche zu Hattenheim**. Was kommt da auf uns zu? Unaufhörlich geht uns etwas durch den Kopf. Kein Augenblick, in dem unser Gehirn nicht aktiv ist. Freud und Leid. Manchmal wäre es nicht auszuhalten, gäbe es die Hoffnung nicht. Mit dem Frühling, mit dem frischen Grün und den Blüten wird das Wunder sichtbar. Was der Himmel der Erde ohne Worte sagt, das flüstert er jedem in aller Stille zu. (aus: „Jedes Herz braucht ein Zuhause“, Phil Bosmans, Ulrich Schütz, Herder)

Freitag, 24.05.2024 um 18.00 Uhr

Herzliche Einladung zur **Mai-Andacht** in die **Kirche zu Hattenheim**. Die Marienbilder und -figuren werden in den Kirchen im Mai besonders geschmückt. In vielen Orten werden Maiandachten gehalten. Diese Form der Marienverehrung entstand in der Barockzeit in Italien und kam Mitte des 19. Jahrhunderts nach Deutschland. In den Maiandachten wird an die Gottesmutter gedacht und um ihre Fürsprache gebeten. Maria ist ansprechbar. Sie lebt nicht in der abgeschlossenen Welt ihres eigenen ICH. Sie ist keine Gefangene ihres Wunschdenkens. Sie kreist nicht um

sich selbst, sie ist grundsätzlich offen, offen auch für das Unerwartete. Und das ist ihr Geheimnis: Sie ist offen und ansprechbar – auch für Gott. Sie lässt sich von Gott berufen. Das ist nicht selbstverständlich und einfach. Denn Gott spricht nicht laut und aufdringlich. Gott spricht immer durch andere, oft anders, als wir es erwarten. Die meisten Menschen hören nichts oder — hören nur sich selber. Maria aber unterscheidet unter den vielen Stimmen — und erkennt Gottes Stimme! Kardinal John Henry Newman wies einmal darauf hin, dass der Monat Mai in ganz besonderer Weise der Verehrung der Gottesmutter Maria gewidmet ist, weil der Mai der Monat der Hoffnung und der Verheißung ist. Die Sonne bricht wieder durch und helles Licht erleuchtet die Natur und die Seelen der Menschen. (aus: „Bitt Gott für uns, Maria“, Logbuch Kirchenjahr, benno Verlag.) Maria hatte Vertrauen. Vertrauen ist wichtig. Alfred Delp SJ, 1907-1945 formuliert es wie folgt: „Die Verwirklichung vieler Dinge hängt von dem Vertrauen ab, mit dem wir sie erwarten, erhoffen, erbeten. „ Ehrenamtsteam St. Vincentius Hattenheim



Anderszeit



Freu(ndschaft)-en

17.05.2024

18 Uhr St. Martin Oestrich

Bitte eine Fasse mitbringen :-)

©2024/2025

Gemeinschaft Cenacolo

Von der Dunkelheit ins Licht ...

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gebet der Freunde und Freundinnen der Gemeinschaft „Cenacolo“ im Chorraum der



**Pfarrkirche St. Peter und Paul
Rheingau in Eltville:**

Stille, meditativer Rosenkranz, Anbetung, pers. Gebet, Einzelsegnung

**am Samstag, 18. Mai
um 16.00 Uhr**

Organisationsteam der Freunde der
Gemeinschaft Cenacolo

Bittet den Herrn der Ernte.....

**Kirchort St. Valentin Kiedrich lädt
ein zur**

***monatlichen Vesper
(Abendgebet der Kirche)
mit Orgelspiel***

für geistliche und kirchliche
Berufungen



**Donnerstag, 02. Mai
um 18.00 Uhr
Basilica minor St. Valentin**

Die Vesper findet immer am ersten
Donnerstag im Monat in der Kirche
St. Valentin statt, jeweils
um 18.00 Uhr.

Ansprechpartner:
Diakon i.R. Hans-Jürgen Siebers
Tel. 06123/4611
Keine Anmeldung nötig.

Bild: Zentrum für Berufungspastoral

Maiandachten Kiedrich

Maiandachten in unseren Kapellen

**Freitag, 03. Mai,
18.00 Uhr,
St. Michaelskapelle**

Bild: Hans-Jürgen Siebers



Spiritualität



**Donnerstag,
16. Mai,
18.00 Uhr,
Antonius-
kapelle,
Talstraße**

Bild: Werner Kremer

Im Anschluss gemütliches Beisam-
mensein.

**Donnerstag,
23. Mai, 18.00 Uhr
Bingerpforten-
kapelle,
Bingerpforten-
straße.**

Im Anschluss ge-
mütliches Beisam-
mensein.



Bild: Werner Kremer



Chorgemeinschaft Johannisberg-Winkel

Chorgemeinschaft Johannisberg Winkel

Singen macht Spaß, ist gesund und hält jung!

Die Kirchenchorgemeinschaft Johannisberg-Winkel sucht ständig neue Sängerninnen und Sänger. Kontaktaufnahme erbeten unter:

Tel.: 06723/3886 Katharina Tafferner oder Tel.: 06723/889316 Harald Koster

Nähere Informationen zum Chor finden Sie unter:

<https://www.chorgemeinschaft-johannisberg-winkel.de>

Bild: Pixabay.de

Kirchenchor St. Peter und Paul, Eltville

Kirchenchor St. Peter und Paul

An Karfreitag sang der Chor zur Kreuzliturgie. Der Leidensweg und Tod unseres Herren wurde musikalisch untermalt mit den Liedern: „Tenebrae factae est“ von Marco Antonio Ingegneri, „So gehst Du nun, mein Jesu hin“ von Gottfried August Homilius, „Christus factus est“ von Felice Anerio sowie drei Strophen von Felice Anerios „Impropria“.

Zur Festmesse am Ostersonntag ließen wir die „Missa in honorem Ss. Nominis Mariae“ von August Löhle erklingen. Dieser Gesang überbrachte eindrücklich die festliche Stimmung und unterstrich die Freude und Hoffnung, die die Auferstehung zum Ausdruck bringt.

Christa Ellis
Schriftführerin

Gerne veröffentlichen wir hier die Termine Ihrer Chorproben. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht an Pfarrbrief@peterundpaul-rheingau.de.

Fronleichnam und Ägidiuschoppen

Fronleichnam und Ägidiuschoppen

Am **Fronleichnamstag, Donnerstag, 30. Mai**, feiern die Kirchorte **St. Walburga Winkel** und **St. Ägidius Mittelheim** gemeinsam das Fronleichnamsfest. Um 9.00 Uhr ist feierlicher Gottesdienst in St. Walburga mit anschließender Prozession zur Basilika in Mittelheim. Bei Regen findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Basilika statt. Gegen 11 Uhr lädt der Freundeskreis der Basilika im Pfarrgarten zum gemütlichen „Ägidiuschoppen“ unter dem Nussbaum. Neben einer Auswahl an Speisen und Getränken erwartet die Gäste nachmittags wie jedes Jahr auch Kaffee und Kuchen. Kuchenspenden sind natürlich herzlich willkommen und können am Tag der Prozession im Mittelheimer Pfarrheim abgegeben werden. Die Anwohner des Prozessionsweges — der wie im letzten Jahr entlang der Haupt- bzw. Rheingaustraße führen wird — werden gebeten, ihre Häuser festlich zu schmücken. Der Erlös des Ägidiuschoppens ist für den Erhalt der Basilika bestimmt. Der Freundeskreis St. Ägidius Mittelheim im Rheingau e.V. freut sich sehr auf Ihren Besuch.

Marcus Keidl



Verkauf Eine-Welt-Waren

Die AG Mission-Entwicklung-Frieden bietet seit über 35 Jahren mindestens einmal im Monat den Verkauf von fair gehandelten Waren an.

Der Verkauf findet in der Regel am Wochenende des zweiten Samstags im Monat statt. Im Mai ist es der 12. Mai 2024.

Für die AG MEF, Thomas Wenz





Bücherei Martinsthal

Der Wonnemonat Mai lockt mit frühlinghaften Temperaturen, blühenden Bäumen und tollen Aktionen in der KÖB Martinsthal!

Porzellan bemalen

Am **Samstag, 4. Mai**

kann von 14.00 bis

17.00 Uhr kleines Porzellan-Geschirr bemalt werden, gegen

einen kleinen Kostenbeitrag für die Materialien. Ein tolles Geschenk für den Muttertag am 12. Mai!



Repair-Café

Ebenfalls am 4. Mai findet wieder unser beliebtes Repair-Café statt! Sie haben etwas zu reparieren, wissen aber nicht wie? Dann kommen Sie vorbei! Während getüfelt wird, können Sie zeitgleich Kaffee oder Tee und ein frisch gebackenes Stück Kuchen genießen.

Spielenachmittag

Am 25. Mai 2024 von 14.00 – 17.00 Uhr findet wieder ein Spielenachmittag statt. Spiel mit! In der Bücherei gibt es zahlreiche Spiele für jedes Alter zum Ausprobieren. Unsere ehrenamtlichen Helfer stehen für Erklärungen gerne zur Verfügung.

Natürlich hat unser Büchereicafé „KaffeeSatz“ ebenfalls geöffnet. Jeden Samstag gibt es hier leckere, selbstgebackene Köstlichkeiten sowie heiße und kalte Getränke.

Kommen Sie vorbei in unsere Dorfbücherei – nah, familiär mit persönlichem Kontakt. Ein Gemeinschaftsort in der Mitte von Martinsthal für jedes Alter. Unsere fleißigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer lassen sich immer wieder Neues einfallen, um unseren Ort zusammenzubringen.

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Büchereiteam





DIE BÜCHEREI
St. Martin Oestrich

Bücherei Oestrich

Ökum. Gottesdienst

Entdecke die Welt



DIE BÜCHEREI
St. Martin Oestrich



Wir suchen: Verstärkung für unser Leitungsteam

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie:

- sich ehrenamtlich einbringen möchten
- Freude an Literatur haben
- gerne im Team arbeiten
- Arbeit am Computer nicht scheuen
- organisieren können

Wir freuen uns auf Sie!

Bücherei St. Martin Oestrich
Pferdstraße 19
65375 Oestrich-Winkel

Tel: 06723-9139847
Email: info@buecherei-oestrich.de
Homepage: www.buecherei-oestrich.de

Öffnungszeiten:
Sonntag 09.30 h – 11.30 h
Dienstag 16.30 h – 18.30 h
Dienstag 09.30 h – 11.30 h



Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

Die evangelische Kirchengemeinde Triangelis Eltville-Erbach-Kiedrich und die katholische Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau feiern am Pfingstmontag, **20. Mai 2024** wieder ihren traditionellen ökumenischen Gottesdienst. Diese Open-Air-Feier beginnt um **10.30 Uhr** auf dem Gelände des Weingutes Baron Knyphausen (Draiser Hof) in Erbach.

Die Mitfeiernden können die dort vorbereiteten Sitzmöglichkeiten nutzen oder aber Picknickdecken mitbringen, um z.B. mit der Familie in gemütlicher Runde zusammen zu sitzen. Bitte denken sie an der Witterung angepasste Kleidung; vor allem ein Sonnenschutz wird sehr empfohlen.

Kita- und Pfarrfest Erbach



Kita- und Pfarrfest am Kirchort St. Markus

Wann: Samstag, 08.06.2024
 Beginn: 11.00 Uhr Wortgottesfeier im Garten des Pfarrzentrums, mit Familienschola

Anschließend buntes Treiben rund um Pfarrzentrum und Kita (Musik: Luis und Mathis, Kinderschminken, Seifenblasen-Show, Spiel und Spaß im Pfarrgarten, ...)

Abschluss: Abendgebet in der Kirche um 17.00 Uhr

Wer Erinnerungen oder Fotos von der Anfangszeit der Kita hat, melde sich bitte bis Ende Mai bei Christiane Ott, unter c.ott@peterundpaul-rheingau.de

750 Jahre Rauenthal

Rauenthal feiert vom 10.-19. Mai 750-jähriges Jubiläum.

Alle Ortsvereine und die Ortskirche sind an dem umfangreichen Programm beteiligt.

- 10. Mai: Akademische Feier
 - 11. Mai: spezielle Weinprobe
 - 12. Mai: Familientag im RaMa-Wunderland auf dem Sportplatz
 - 17. Mai: Open Air Disco „RaMa Super Sause“
 - 18. Mai: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Kirchplatz, anschließend geht es in KiTa, Schule, Vereinshaus und auf dem Kirchplatz weiter.
 - 19. Mai: Großer Festumzug und ein Brillant-Feuerwerk
- Genauere Informationen finden Sie auf der Webseite: Rauenthal.org



Mailäuten in Rauenthal

Mailäuten in Rauenthal

Das Mailäuten in Rauenthal hat eine lange Tradition:

Früher, d.h. in den zwanziger bis dreißiger Jahren, ließ man es durch ein geselliges Beisammensein im wahrsten Sinne des Wortes ausklingen. Damals mussten die Glocken noch von Hand geläutet werden. Während ein Teil die Seile zog, machte sich der andere Teil mit einem Wassereimer zu einem Winzer auf. Der füllte dann den Eimer mit Wein. Nach dem Läuten traf man sich in der Küche meiner Großeltern Katharina und Josef Dahm. Man trank nicht nur den gespendeten Wein aus Kaffeetassen und Bechern, nein, es kam auch regelmäßig zu geselligen Spielen.

Diesen alten Brauch haben wir seit 2014 wieder aufgegriffen.

Wir treffen uns zu Ehren der Gottesmutter jeden Freitag im Mai, so gegen 20.00 Uhr auf dem Kirchplatz, um dem herrlichen Geläut unserer Glocken zu lauschen, um miteinander

reden, zu lachen, zu teilen, sich auszutauschen. Wir stellen Tische auf, jeder bringt das, was er trinken/essen möchte, mit. Danach trennt man sich und freut sich auf den nächsten Freitag.

Herzliche Einladung an alle:
Halten wir an dieser Tradition fest!
An jedem Freitag laden die Glocken ab 20.00 Uhr zur Gemeinschaft ein!

Friedel Okaty



Bild: Friedel Okaty

Kiedrich

Monatlicher Kolpingstammtisch

Die Kolpingfamilie lädt alle – besonders auch Nichtmitglieder – jeweils donnerstags nach der Vesper zum Monatsstammtisch ein. Die nächsten Termine:

Donnerstag, 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli und 8. August, jeweils ab 19.00 Uhr

im Gutsausschank Stassen, Aulgasse 7 in Kiedrich.

Wir freuen uns über alle, die sich zu einem netten und interessanten Abend treffen möchten. Hol- und Bringdienst: bitte bei Diakon Siebers (Tel. 06123/4611) anrufen.

Sternwallfahrt der Rheingauer Kolpingfamilien am

25. Mai um 17.30 Uhr

im Kloster Marienthal, **anschließend geselliges Beisammensein** in der Ostermühle, Marienthal.

Eltville

Am **Samstag 25. Mai** radeln wir gemeinsam zur Kolping-Bezirkswallfahrt ins **Kloster Marienthal**. Der Gottesdienst beginnt um 16.00 Uhr. Wir radeln um 14.00 am Pfarrzentrum St. Peter und Paul Eltville los. Natürlich können Sie auch mit dem PKW anreisen.

Fronleichnam in Eltville

Am **Donnerstag, 30. Mai** feiern wir gemeinsam mit der Pfarrei **Fronleichnam in Eltville**.

Auch dieses Jahr wird die Kolpingfamilie für Spaß für Kinder am Nachmittag sorgen.

Die Kolpingfamilie informiert auch über die Angebote für Familien und alle Gemeindemitglieder.

Vorschau Juni 2024:

Am 8. Juni ist eine gemeinsame Aktion mit dem türkischen Verein Mosaik geplant, bitte den Termin vormerken.

Oestrich

Mittwoch 01.05.2024

Wanderung der Kolping-Wandergruppe
Genaueres Ziel und Treffpunkt werden unter den Vereinsnachrichten im Rheingau-Echo bekannt gegeben, können aber auch bei Ulla Mathuni (Tel. 06723-3464) erfragt werden.

Mittwoch 07.05.2024

Gemütliches Beisammensein ab 18.30 Uhr in der Straußwirtschaft Theo Abel (Römerstr. 30), die extra ihre Türen öffnet.
Um besser planen zu können, bitte bis 04.05. kurze Anmeldung an Hiltrud.Schmitt@web.de oder unter 0179-9867689 (WhatsApp oder Sprachnachricht).

Dienstag 14.05.2024:

Maiandacht in den Weinbergen oberhalb von Oestrich mit herrlichem Blick auf Rhein und Weinberge bietet ein Wegekreuz einen schönen Ort, um eine Maiandacht mit Pfarrer Lauer zu feiern. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr an der Clemenskapelle (Mühlstr. 61). Bei schlechtem Wetter findet die Andacht um 19.00 Uhr in der Kapelle statt, anschließend gemütliches Beisammensein.

Samstag 25.05.2024:

Sternwallfahrt der Rheingauer Kolpingsfamilien nach Marienthal. Anschließend gemütliches Beisammensein in der Ostermühle. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Beginn der Messe um 17.30 Uhr in der Wallfahrtskirche in Marienthal.



Bilder: Kolping Eltville



Martinsthal

Unser nächster Seniorentreff ist am

Dienstag, 14. Mai 2024.

Wir beginnen mit einem Gottesdienst in unserer Kirche um **17.00 Uhr für die Verstorbenen des Seniorenclubs.**



Bild: Pixabay.de

Anschließend gemütliches Beisammensein im *Martinus-Forum* mit Maibowle und kleinem Imbiss.

Anmeldung bitte bis zum 06.05.2024

Tel.-Nr. 75 184.

Herzliche Einladung an alle!

Brigitte Zwaka & Team

Rauenthal

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Seniorennachmittag im Pfarrheim in Rauenthal:

Dienstag, den 14. Mai 2024

um 15.00 Uhr

**„Magidancer – Gruppe
und Kokolores“**

Herzliche Einladung!

Anita Fuchs

Erbach

Der Erbacher Mittwoch-Club lädt alle Senioren und Seniorinnen im Mai zu Kaffee und Kuchen und einem Glas Wein ins katholische Pfarrzentrum ein.

Am Mittwoch, **8. Mai** berichtet uns **Doris Moos** über Prinzessin Marianne und ihr Wirken in Erbach.

Das Treffen am **22. Mai** steht unter der Überschrift "Finsternis ist nicht finster bei dir, mein Gott".

Pastor Stephan Hoffmann berichtet uns an diesem Nachmittag über seine Arbeit.

Beginn ist jeweils um **15.00 Uhr.**

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns aber über eine Spende zur Deckung der Kosten.

Für das gesamte Team

Karin Müller



Hattenheim

Seniorenclub Hattenheim

Unser nächstes Treffen findet am
Mittwoch, den 15. Mai 2024
um 15.00 Uhr im Pfarrzentrum statt!

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir
gemeinsam in geselliger Runde den
Nachmittag verbringen.

Abholservice: Carmen Follrich,
Tel. 0176-34651567
Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen des ganzen Teams
Anja Racke

Oberwalluf

Das Ü-60 Erzählcafé lädt am

Mittwoch, 15.05.2024
um 15.00 Uhr

in das Pfarrheim Oberwalluf ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Namen des ganzen Teams
Beate Rappenecker

Kiedrich

Herzliche Einladung zum **Dienstags-club** am

Dienstag, 07. Mai um 14.30 Uhr
in der Seniorenwohnanlage
(Friedrichstraße 61), Eltville

gemeinsam mit den ökumenischen
Senioren.

Abfahrt: 14.00 Uhr am Parkplatz
Bürgerhaus

Um Anmeldung wird gebeten bis
Samstag, 04. Mai bei

Hannelore Siebers, Tel. 06123/4611

Eltville

Am

Dienstag, 07. Mai 2024
um 14.30 Uhr

treffen sich die ökumenischen Senio-
ren in der Seniorenwohnanlage in der
Friedrichstraße 61 in Eltville. Wir erle-
ben mit Schwung den Wonnemonat
M a i !

Zu Gast sind das Mandolinen-
Orchester Kiedrich und die Kiedricher
Senioren.

Herzliche Einladung!

Für das Team: Karin Fischer-
Baumann, Christa Eckerich, Ellen
Gärtner



Pit und Paula

Pit und Paula - unser Abenteuer-gottesdienst geht weiter:

**Am Sonntag, 05. Mai 2024 um
11.15 Uhr in der Pfarrkirche
St. Peter und Paul, Eltville**

Liebe Kinder, liebe Familien,
erinnert Ihr Euch noch? Paula hat sich in unserem letzten Gottesdienst verabschiedet, und so fragt Ihr Euch sicher: Wie kann es weitergehen?

An einem Sonntag im Februar machte sich eine Gruppe unseres Pit-und-Paula-Teams auf den Weg nach Bruchsal, um den dortigen „Vinzi-Gottesdienst“ zu besuchen. Abenteuer-gottesdienste sind in der Pfarrei St. Vincenz seit vielen Jahren fester Bestandteil des Gemeindelebens und auch der Erstkommunionvorbereitung.

Jedes Jahr wird eine neue Staffel mit neuen Hauptfiguren erarbeitet. Ein Team von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen — momentan sind es rund 40 Haupt- und Ehrenamtliche — bilden die große Vinzi-Gemeinschaft. Dieses Jahr sind es die „Drei Fragezeichen“, die mit den Kindern die Bibel erkunden. Wir erlebten einen Gottesdienst, der auch uns begeisterte und

inspirierte. Pfarrer Ritzler und sein Team gaben uns viele neue Ideen und auch Materialien mit auf den Weg.

In diesem Frühjahr wird es bei uns noch zwei Pit-und-Paula Gottesdienste geben. Und im Herbst wird auch hier in unserer Pfarrei etwas Neues beginnen. Lasst Euch überraschen!

Toll wäre es, wenn unser Team weiter wachsen würde. Gerne laden wir Menschen aus der ganzen Pfarrei zum Mitmachen ein! Je größer unsere Gemeinschaft wird, um so schöner können wir unsere Abenteuer-gottesdienste feiern. Ob beim Auf- und Abbau, bei der Begrüßung der Teilnehmer, in den Katechesegruppen oder als Schauspieler — viele tolle Aufgaben warten auf Euch!

Seid Ihr dabei? Nähere Informationen gerne unter
uschi.immesberger@onlinemed.de

Und auf alle Fälle kommt zum nächsten Pit-und-Paula-Gottesdienst am Sonntag, 05. Mai um 11.15 Uhr in der Pfarrkirche in Eltville!

Wir freuen uns auf Euch,
Euer Pit-und-Paula-Team

ANSPRECHPARTNER.	Unser Pastoralteam
<p>Pfarrer Dr. Robert Nandkisore Tel.: 06123/70 37 70 r.nandkisore@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Priesterlicher Leiter in Kooperation (in solidum) • priesterliche Dienste • verantwortlich für die Gesamtpastoral im Zusammenwirken mit dem Pfarrgemeinderat (PGR) • Erstansprechpartner Prävention
<p>Pfarrer Ralph Senft Tel.: 06123/999 576 0 r.senft@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Priesterlicher Leiter in Kooperation (in solidum) • priesterliche Dienste • Bezirksdekan • Vorsitzender des Verwaltungsrates (VRK) • verantwortlich für Verwaltung und Finanzen
<p>Pfarrer Suresh Sure Tel.: 06123/ 70 37 70 s.sure@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Priesterlicher Mitarbeiter (Kooperator) • Priesterliche Dienste • Messdiener • Partnerprojekte in der „Einen Welt“ • Firmung
<p>Pfarrer Peter Lauer Tel.: 06722/960 737, Mobil: 0172/693 865 3 p.lauer@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Priesterlicher Mitarbeiter (Kooperator) • Religionslehrer und Schul-Seelsorger an der St. Ursula Schule • priesterliche Dienste

Unser Pastoralteam

Ansprechpartner

Marion Mazanek

Tel.: 06123/70 37 70

m.mazanek@peterundpaul-rheingau.de

- Pastoralreferentin
- seelsorgliche Dienste
- Wort-Gottes-Feiern
- Koordinationsaufgaben im Pastoralteam
- Mitglied im Pfarrgemeinderat
- Öffentlichkeitsarbeit

Eberhard Vogt

Tel.: 06123/703 774 7

e.vogt@peterundpaul-rheingau.de

- Gemeindefeferent
- seelsorgliche Dienste
- Erstkommunion
- Religions-Unterricht/ Grundschulen

Petra Schleider

Tel.: 06123/ 790 722 1

p.schleider@peterundpaul-rheingau.de

- Gemeindefeferentin
- seelsorgliche Dienste
- Prävention vor sexualisierter Gewalt
- Trauerpastoral
- Kuratin Pfadfinder
- Firmung
- Jugend

Dr. Ursula Immesberger

Tel.: 06123/1750

uschi.immesberger@onlinemed.de

- Pfarrgemeinderats-Vorsitzende
- Kirchenladen

Hannah Müller

hannahmueller@icloud.com

Paula Stenz

p.stenzcalvin@gmail.com

- Jugendsprecherinnen

Unser Verwaltungsteam

<p>Ute Löffler u.loeffler@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchort Eltville • Bürokoordination • Buchhaltung
<p>Nina Kleinert n.kleinert@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchort Eltville • Hochzeiten • Kirchenführungen Kiedrich
<p>Elke Seidemann e.seidemann@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchort Erbach • Pfarrbrief • Buchhaltung • Organistenplan
<p>Elisabeth Hammerschmidt e.hammerschmidt@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchort Kiedrich
<p>Melanie Wagner m.wagner@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchort Hattenheim • Verwaltungsrat • Taufe
<p>Anja Racke a.racke@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchorte Niederwalluf und Rauenthal • Kirchengemeinden • Pfarrbrief
<p>Stefanie Knögel s.knoegel@peterundpaul-rheingau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchort Oberwalluf • Wiederaufnahmen • Beerdigungen • Messdiener • Organistenplan

Unser Verwaltungsteam

Ansprechpartner

Judith Scheuerling

j.scheuerling@peterundpaul-rheingau.de

- Kirchort **Martinsthal**

Stefanie Patschicke

s.patschicke@peterundpaul-rheingau.de

- Kirchorte **Hallgarten und Oestrich**

- Firmung
- Jugend

Pamela Rheinheimer

p.rheinheimer@peterundpaul-rheingau.de

- Kirchorte **Winkel und Mittelheim**

- Erstkommunion



Impressum

Herausgeber des Pfarrbriefs:

Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau

V.i.S.d.P.: Pfarrer Ralph Senft

Kirchgasse 1, 65343 Eltville

Tel. 06123/703 770

Auflage: 2.105 Exemplare

Druckerei: GemeindebriefDruckerei,

Titelbild: Ute Quaing, Pfarrbriefservice.de

Bitte beachten Sie den
Redaktionsschluss
für die **Juni**-Ausgabe:

01. Mai 2024

Impressum

*Wir freuen uns auf Ihre Texte, Kommentare, Wünsche, Anregungen, Bilder, Lob und Kritik für und über den Pfarrbrief. Nur dadurch helfen Sie uns, diesen interessant zu gestalten.
Bitte senden Sie uns Ihre Texte und Bilder an:*

Pfarrbrief@peterundpaul-rheingau.de



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

IHR KONTAKT ZU UNS

Zentrales Pfarrbüro der Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau

Kirchgasse 1, 65343 Eltville, Tel. 06123/703 770 Fax: 7037725

Mail: pfarrei@peterundpaul-rheingau.de

Web: peterundpaul-rheingau.de

Bankverbindung:

IBAN: DE86 5105 0015 0461 0004 36 Naspa

Die Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09.00-12.00 Uhr	09.00-12.00 Uhr	09.00-12.00 Uhr	09.30-12.00 Uhr	08.00-12.00 Uhr
14.00-17.00 Uhr	14.00-17.00 Uhr	geschlossen	14.00-17.00 Uhr	geschlossen

Die Öffnungszeiten unserer Kontaktstellen:

Erbach: 06123/703 77-35 Hauptstraße 35, 65346 Erbach Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr	Niederwalluf: 06123/999 576 0 Hauptstraße 37, 65396 Niederwalluf Mittwoch 08.30 bis 11.30 Uhr
Hallgarten: 06123/703 77-55 Pfarrgasse 1, 65375 Hallgarten Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr	Oberwalluf: 06123/790 72-20 St. Elisabethenstraße 12, 65396 Oberwalluf Dienstag 08.00 bis 11.00 Uhr
Hattenheim: 06123/703 77-30 Hauptstraße 27, 65347 Hattenheim Montag 08.00 bis 12.00 Uhr	Oestrich: 06123/703 77-50 Rheinstraße 19, 65375 Oestrich Mittwoch 08.30 bis 11.30 Uhr
Kiedrich: 06123/703 77-40 Marktstraße 26, 65399 Kiedrich Montag 15.00 bis 16.00 Uhr Donnerstag 10.30 bis 12.30 Uhr	Winkel/Mittelheim: 06123/703 77-45 Hauptstraße 29, 65375 Oestrich-Winkel Dienstag 08.00 bis 10.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Martinsthal: 0163-639 066 1 Kirchstraße 36, 65344 Martinsthal Donnerstag 10.00 bis 13.00 Uhr	Raenthal: 06123/790 72-27 Antoniusgasse 8, 65345 Raenthal Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr